



Mai 2012

# GEMEINDEBLATT

DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE ZUR HEIMAT, BERLIN-ZEHLENDORF

## Monatsspruch

*Alles, was Gott geschaffen hat, ist gut,  
und nichts ist verwerflich,  
was mit Danksagung empfangen wird.*

1.Tim 4,4



*Liebe Gemeinde*, ist das wirklich unsere Erfahrung:

Alles ist gut?

Die Welt, in der wir leben, soll Gottes Schöpfung sein, aber das Leben auf der Erde ist nur selten ein Zuckerschlecken, meist eher: Was daran köstlich ist, ist nur vergebliche Mühe und Arbeit (vgl. Psalm 90,10).

Im Grunde ist schon die Geschichte vom Sündenfall, in die hinein die Schöpfungsgeschichte ausläuft, der Versuch einer Antwort auf die Frage, warum die Schöpfung zwar unbestreitbar gut, trotzdem aber die lebendige Teilnahme an dieser von vielen Brüchen durchzogen ist. Die Antwort der Geschichte mit der Schlange, Eva und Adam: Es gibt dafür keinen vernünftigen Grund, keine überzeugende Erklärung. Die Antwort ist nicht befriedigend, deshalb wurden entsprechende Legenden dazu erfunden: Gefallene Engel, die aus irgendwelchen Rachegründen alles durcheinander bringen. Die Sexualität sei als Quelle allen Übels. Oder konsequent: Damit das Gute gut sein kann, muss Gott als sein Gegenteil auch das Böse in Gang setzen.

Das Neue Testament hält fest: Alles, was Gott geschaffen hat, ist gut. Das, was wir als nicht gut erkennen, kann sich auch nicht auf Gott berufen. So nimmt Jesus Krankheiten nicht als gottgewollt hin, sondern tritt ihnen im Namen Gottes entgegen, heilt. Er überlässt keinen Menschen den Folgen

## Gottesdienste

### *Kantate*

**So 6. Mai 11 Uhr**

Gottesdienst mit Kinderzeit  
Kirchenchor und Instrumente  
Pfarrer Hartmut Scheel

**18 Uhr Jugendgottesdienst**

Vorbereitungsteam

### *Rogate*

**So 13. Mai 11 Uhr**

Gottesdienst mit Taufgedenken,  
Kinderzeit  
Kinderchor  
Einführung Junior-Teamer  
Pfarrerin Irene Ahrens-Cornely

### *Christi Himmelfahrt*

**Do 17. Mai 11 Uhr**

Kantatengottesdienst  
Pfrn Elke Rosenthal und  
Pfr. Hartmut Scheel

### *Exaudi*

**So 20. Mai 11 Uhr**

Gottesdienst mit Kinderzeit  
Posaunenchor

*Goldene und Silberne Konfirmation*

Pfarrer Hartmut Scheel

### *Pfingstsonntag*

**So 27. Mai 11 Uhr**

Abendmahlsgottesdienst mit  
Kinderzeit  
Pfarrer Hartmut Scheel

### *Pfingstmontag*

**Mo 28. Mai 11 Uhr**

ökumenischer Gottesdienst  
mit Kinderzeit  
Dialogpredigt

### *Trinitatis*

**So 3. Juni 11 Uhr**

Gottesdienst mit Taufgedenken und  
Kinderzeit  
anschließend Gottesdienstrunde  
Pfarrer Hartmut Scheel

# Aktuelles

von Seite 1

## Gottesdienste in den Seniorenwohnstätten

Pfarrer Hartmut Scheel

**Residenz**, Claszeile 40  
Montag, 7. Mai 10 Uhr

**Arche**, Adolfstraße 20  
Montag, 21. Mai 10 Uhr

**Grüber-Häuser**, Teltower Damm 124  
Freitag, 25. Mai 10 Uhr

## Bestattet wurden

Herbert S\*\*\*\*r, 98 Jahre

Ella G\*\*\*\*\*i, 102 Jahre

Eveline M\*\*\*\*d-M\*\*\*\*e, 81 Jahre

Hans S\*\*\*\*\*r, 95 Jahre

Ralph R\*\*\*\*e, 80 Jahre

Ruth S\*\*\*\*\*r, 91 Jahre

Hannelore R\*\*\*h, 61 Jahre

Burkhard A\*\*\*\*s, 60 Jahre

seiner Taten, sondern geht gerade auf die Sünder ganz besonders zu, feiert mit ihnen die Nähe Gottes, wo sie bisher Verurteilung fürchten mussten. Letztlich ist jede Fürbitte Teilnahme an dieser Haltung Jesu: Das Böse in dieser Welt nicht als gegeben oder gar gottgewollt hinzunehmen, sondern ihm und seinen Folgen im Namen Gottes Widerstand zu leisten. Fürbitte: Wir nehmen nicht hin, lieber Gott, dass es so bleibt, wie es ist. Wir bitten dich deshalb, Vater Jesu Christi, um dein Eingreifen, wo unsere Möglichkeiten an ihr Ende kommen. Wir wissen nämlich, dass du alles gut geschaffen hast. Lass es doch bitte so werden, wie du es gemeint hast.

Der Fürbitte entspricht auf der anderen Seite das Loben Gottes: Wir freuen uns und sind dankbar für die Zeichen einer guten Welt und gelingenden Lebens, die Gott setzt, sei es durch die Verkündigung der guten Botschaft, sei es durch spürbare Folgen seines Eintretens für seine gute Schöpfung. Der Dank und die Freude an den Taten Gottes für uns ist der Grundzug des christlichen Glaubens.

Wenn dann im Frühjahr, im Mai mit seinen Blüten und Sonnenstrahlen auch noch die Schöpfung selbst uns an ihre unabweisbare Güte erinnert und Zeichen der Hoffnung setzt, fällt die Danksagung nicht schwer: „Geh aus mein Herz und suche Freud ...“

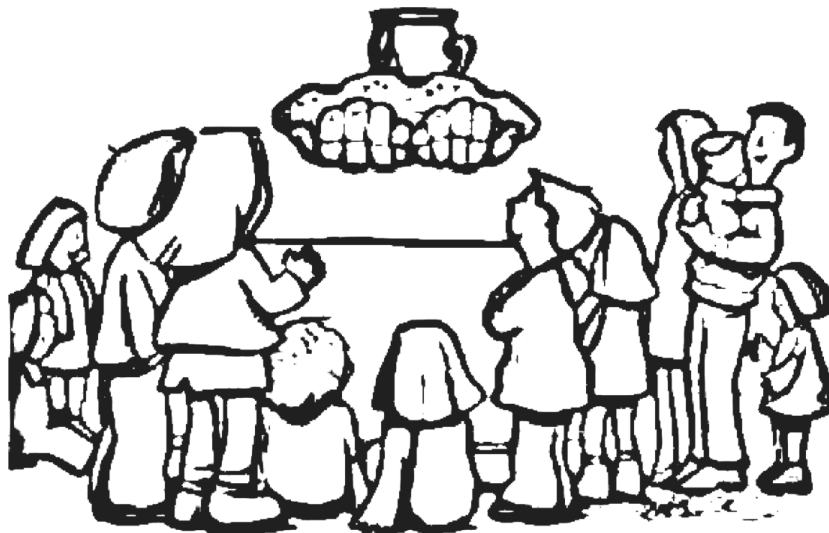
Aus der Heimat wünsche ich Ihnen allen diese dankbare Freude an der guten Schöpfung Gottes und die damit verbundene Hoffnung auf eine bessere Welt,

*Ihre Pfarrer Hartmut Scheel*

## Abendmahl mit Kindern!?

### Nachgedanken zum Gemeindeabend am 29. März 12

# Abendmahl mit Kindern



Es ist in unserer Gemeinde schon seit den 70er Jahren gute Sitte, dass auch Kinder zum Abendmahl zugelassen sind. Jesus selber lädt uns alle ein: Große, Kleine, Arme, Reiche, Starke, Schwache, Unbequeme und Kranke. An Jesu Tisch findet jede und jeder seinen Platz; eine einzige große Gemeinschaft, die stärkt und verbindet. Jesus selber lädt uns ein, Brot und Wein miteinander zu teilen, denn er ist das Brot des Lebens, Wegzehrung auf unserem Weg durch das Leben. Er reicht uns den Kelch des Heils; das Versprechen:

unser Leben kann gelingen, Schuld wird vergeben. – Es ist gut, schon früh mit der Bedeutung des Abendmahls vertraut zu werden, die Formen einzuüben und hineinzuwachsen in die große Gemeinschaft aller Christen. Wir haben uns vorgenommen, in unseren Angeboten für Kinder gerade auch die Tischgemeinschaft mit unserem Herrn Jesus Christus immer wieder zu thematisieren, einzuüben und zu feiern! „Kommt, sagt es allen weiter, ruft es in jedes Haus hinein. Gott selber lädt uns ein!“

# Für Familien und ihre Kinder

## Kinderbibelwoche im August

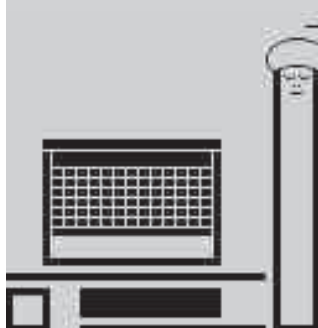
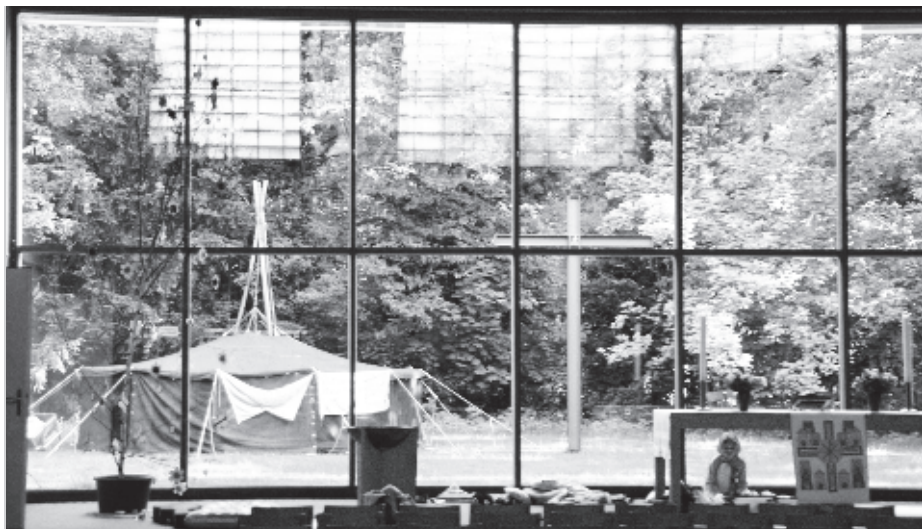
Liebe große und kleinere Kinder im Alter zwischen vier und zwölf Jahren, wir laden euch ganz herzlich ein, auch in diesem Jahr wieder an unserer Kinderbibelwoche teilzunehmen. Wir sind zusammen von *Montag bis Freitag (30. Juli bis 3. August) in der Zeit von 9 bis 12 Uhr* und wollen miteinander feiern. Gott, so hören wir es, ist ein Gott, der die Freiheit will. Er ist ein Gott, der auf die Klagen seines Volkes hört. Und Gott beauftragt Mose, sein Volk in die Freiheit zu führen. Wir wollen in den Andachten hören und singen und sehen, wie Israel die Freiheit geschenkt wird. Wir wollen miteinander beten, basteln, malen, musizieren, lachen, reden und uns in der Gemeinschaft miteinander freuen.

Den Abschluss der Kinderbibelwoche feiern wir in einem Familiengottesdienst am Sonntag, dem 5. August um 11 Uhr in unserer Kirche Zur Heimat. Die *Anmeldungen zur Kibiwo sind vom 16.4. bis 10.6.* (eine Woche vor den Sommerferien!) möglich. Gleichzeitig zur Anmeldung erbitten wir den Teilnehmerbeitrag von 10,- €. Es ist auch möglich, außerhalb der Öffnungszeiten des Gemeindebüros einen Briefumschlag in den Briefkasten im Gemeindehaus einzuwerfen mit dem Teilnehmerbeitrag und der Angabe von Namen, Adresse, Telefonnummer und Alter des Kindes im August. Wem es nicht möglich ist, den vollen Beitrag zu bezahlen, der wende sich bitte an Astrid Schmedemann.

Es kann auch ein Wunsch geäußert werden, mit wem das Kind in eine Gruppe kommen soll, wir versuchen dann, diesem Wunsch zu entsprechen. Wer noch in einer Kindergruppe oder auf dem Markt der Möglichkeiten mitarbeiten möchte, darf sich gerne bei uns melden!

Wir freuen uns schon sehr auf euch!

*Eure Pfarrerin Irene Ahrens-Cornely  
und Astrid Schmedemann*



## Kirchenschlaf

Liebe Kinder, wir wollen wieder in der Kirche schlafen! In diesem Jahr vom 12. zum 13. Mai. Dazu laden wir alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren sehr herzlich in die Kirche ein. Wir starten am Samstagabend mit einem bunten Programm in und an unserer Kirche. Als Thema wird uns der Tanz ums Goldene Kalb: „Die große

Verführung“ beschäftigen. Dieses Thema soll uns gleich ein wenig in die Kinderbibelwoche im Sommer einstimmen. Psst, mehr soll nicht verraten werden.

Beenden wollen wir den Kirchenschlaf am Sonntag mit einem gemeinsamen Familiengottesdienst um 11 Uhr(!), in dem wir auch unsere Junior-Tea-mer einführen wollen. Danach wollen wir wie gewohnt noch ein bisschen mit Kaffee, Tee und Kuchen beisammen bleiben.

Wir freuen uns schon sehr auf euch,

*Eure Astrid Schmedemann und  
Pfarrerin Irene Ahrens-Cornely*

## Familienwochenende

Vom 14. bis 16. September haben wir die Jugendherberge Prebelow nördlich von Berlin in der Nähe von Rheinsberg für uns reserviert. Jugendliche können auch wieder zelten, aber in diesem Jahr haben wir mehr Platz als voriges Jahr.

Die Anmeldebögen liegen im Gemeindehaus und in der Kirche aus. Eine Anmeldung ist immer noch bei Astrid Schmedemann oder Irene Ahrens-Cornely möglich.



# Für die Jugend

## Jugendgottesdienst

Am Sonntag, den 6. Mai 2012, um 18 Uhr wollen wir wieder gemeinsam mit allen Interessierten einen regionalen Jugendgottesdienst feiern.

Dieser findet dieses Mal in der Kirche Zur Heimat, Heimat 27, 14165 Berlin, statt.

Eingeladen sind alle, die Lust haben mit uns zu singen, zu beten, zu feiern etc., ob groß oder klein.

Wir freuen uns auf euch.

*Euer Team*



## Landesjugendcamp 2012 in Großzerlang

08.06.2012 – 10.06.2012

Wir sind wieder dabei!!!

Das große Treffen der Evangelischen Jugend aus Berlin, Brandenburg und der schlesischen Oberlausitz rückt näher. Auch dieses Jahr werden wieder an die 1000 Jugendliche erwartet.

Das solltet ihr euch nicht entgehen lassen!

**„Im Kleinen ganz groß!“**

Gemeinsam wollen wir unseren Glauben leben, genießen und mit anderen teilen, damit wir gestärkt durchs Leben gehen. Das bunte Programm besteht aus Sport, Musik, Gottesdienst, Aktionen, Workshops, Ort der Stille, Internettreff, Gesprächen, Talkrunden, Nachtkino, Disco, ...

Da bleibt nicht viel Zeit zum Schlafen. Übernachtet wird in selbst mitgebrachten Zelten.

Das genaue Programm wird noch entwickelt und Anfang Juni vorliegen. Den genauen Planungsstand und weitere Infos könnt ihr dann unter: [www.landesjugendcamp.de](http://www.landesjugendcamp.de) nachlesen.

Flyer zur Anmeldung mit den genauen Informationen zu Teilnehmerbetrag, Vortreffen etc. liegen bald in den Gemeinden Stephanus, Schönow-Buschgraben und Zur Heimat aus.

Anmeldungen sind bei Hanna Berger und Uwe Gaedke möglich.



## Konfirmation 2014

Für die angehenden Jugendlichen unserer Gemeinde, aus den Geburtsjahrgängen 1998 und 1999, beginnt im August auch der Konfirmandenunterricht. Das Ziel: die Konfirmation im Frühsommer 2014. Wer älter sein sollte und sich gern auch konfirmieren lassen möchte, ist ebenso herzlich willkommen.

Formalien: Füllen Sie einfach ein Anmeldeformular aus, das im Gemeindebüro erhältlich ist. Im Mai und im Juni bitten wir dann die Jugendlichen mit mindestens einem Elternteil zu einem Gespräch ins Pfarramt.

Vor den Sommerferien gibt es zusätzlich einen Elternabend.

Nach den Sommerferien beginnt dann Mitte August der Unterricht.

Weitere Fragen klären auch die Pfarrerin oder der Pfarrer unserer Gemeinde.

*Wir freuen uns auf den nächsten Jahrgang!*

### **Felicitas Bärend · Ehe- und Lebensberatung**

in der Ev. Stephanus-Kirchengemeinde  
Mühlenstraße 49 · 14167 Berlin-Zehlendorf ·  
Tel. 84 72 47 18

<http://www.eheundlebensberatung.de>

Beratung nach Vereinbarung. Anmeldung telefonisch:  
Montag bis Donnerstag 12<sup>30</sup> bis 13<sup>30</sup> Uhr oder AB



**TRAUERBEGLEITUNG** in unserer Kirchengemeinde  
im Einzelgespräch oder in kleiner Gruppe.

– Ich bin gerne für Sie da –

Rufen Sie mich an, informieren Sie sich über  
Termine und Angebote.

Tel. 74927776, [trauerbegleiterin@gmx.de](mailto:trauerbegleiterin@gmx.de)

Ihre Gabriele Winter



## Wer macht mit?

Im Rückblick sind Feste und Feiern Höhepunkte im Leben: Man denkt gern daran zurück und erinnert sich an gute Gespräche, gelöste Stimmung und Wohltuendes für Leib und Seele.

In unserer Gemeinde haben wir uns immer auf und über unseren Erntedankbassar bzw. unser Gemeindefest am letzten Septemberwochenende gefreut. Viele Menschen kamen zusammen und verbrachten schöne Stunden miteinander. In diesem Jahr wollen wir am 22.9. ein Gemeindefest feiern. Wer hat Lust und Zeit (gern auch nur stundenweise), an diesem Sonnabend im September zum Gelingen eines Gemeindefestes beizutragen? Auch für die weitere Planung und Vorbereitung brauchen wir noch Unterstützung. Je mehr Personen helfen, desto entspannter und schöner kann gefeiert werden!

Wir hoffen auf rege Beteiligung! Bitte melden Sie sich baldmöglichst im Gemeindebüro.

## Einladung zum 30. „Frühstück und mehr für Frauen“

Haben Sie Lust auf ein kommunikatives Frühstück?

Am 1. Mai beginnt die Anmeldung zum 30. „Frühstück und mehr für Frauen“. Am Sonnabend, dem 2. Juni 2012 in der Zeit von 9 bis 12 Uhr wird wieder alles bereit sein, damit interessierte Frauen teilnehmen können am gemeinsamen Singen, Beten, Frühstücken und miteinander Reden über das Thema

### „Brennen ohne auszubrennen – Burnout vermeiden“.

Frau Claudia Gronert, Diplom-Kommunikationswirtin und Heilpraktikerin für Psychotherapie, wird in ihrem Vortrag zeigen, wie wir uns – trotz der vielen unterschiedlichen Anforderungen, die uns im Leben (oft gleichzeitig) gestellt werden – vor Überbelastung schützen können.

Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bitte an im Zeitraum vom 1. bis zum 23. Mai per E-Mail ([karinpurmann@heimatgemeinde.de](mailto:karinpurmann@heimatgemeinde.de)) oder telefonisch (364 69 581). Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, erfolgt die Platzvergabe nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Ihre Karin Purmann und das Frauenfrühstücks-Team

## Kirchweihjubiläum

Am 2. Juni 1957 ist unsere Kirche vom damaligen Generalsuperintendenten Hans Böhm eingeweiht worden. Das ist jetzt 55 Jahre her, kein rundes Jubiläum also für diese besondere Kirche: Die Altarwand ganz aus Glas zu gestalten und den Blick damit frei zu geben auf den Park dahinter, war gewagt. Zur Sicherheit soll es Jalousien gegeben haben, mit denen man den Blick schließen und eine richtige Wand herstellen konnte. Sie wurden später entfernt, weil sie nie benutzt wurden. Das Kreuz wirklich draußen auf die Waldlichtung zu stellen, hat erst die zweite Generation tatsächlich umgesetzt, das war am Anfang noch zu viel des Zumutbaren. Ansonsten ist unsere Kirche schlicht und in ihrer Schlichtheit großzügig, hell und freundlich, lädt also immer wieder zum Besuch ein.

Die Nebenräume sind dagegen knapp ausgefallen. Eine Behindertentoilette gibt es erst seit dem letzten Jahr. Der Kindergottesdienst platzt jetzt gelegentlich aus den Nähten der von der Sakristei gesetzten Grenzen. Die Platzierung der Orgel hat den Architekten geschmerzt – wir haben uns daran gewöhnt und können sie uns gar nicht mehr anders vorstellen.

Gemeindeleben ist mit dieser Kirche aber nur möglich in Verbindung mit dem Gemeindehaus, das nun endlich auch uns gehört und das wir in diesem Jahr für unsere Zwecke energetisch und auch sonst noch ein bisschen herrichten wollen.

Auf die ersten 55 Jahre der Kirche Zur Heimat blicken wir mit Stolz und Dankbarkeit zurück und freuen uns, dass dieser bemerkenswerte Bau weiter Mittelpunkt unserer Gemeinde sein wird.

# Kultur



## Musik zum Sonntag Kantate

Am 6. Mai musiziert der Kirchenchor im Gottesdienst Choräle von Johann Crüger (1558 – 1662), dem berühmten Kirchenmusiker der Nikolaikirche in Berlin-Mitte.

Wir begehen damit seinen 350. Todestag und führen die Choräle so auf, wie von Crüger besetzt und „erfunden“: mit 2 Oberstimmen (Violinen) und Continuo (Cembalo).

Und Sie dürfen im Wechsel mit dem Chor dabei mitsingen! Darüberhinaus denken wir an Hans Leo Hassler (1564 – 1612), der seinen 400. Geburtstag hat. Der Chor wird daher sein „Cantate Domino“ singen.

Lasst uns also am Sonntag Kantate miteinander singen!

Katharina Daur

## Gemeindereise zum Bodensee



9.9.-15.9.2012 (6 Übernachtungen/HP) 690€/EZ plus 114 Euro im 4-Länder-Hotel Deutschmann ([www.deutschmann-bregenz.at](http://www.deutschmann-bregenz.at)) Das Gebiet um den Bodensee (571 qkm) ist ein blumenprächtiges Bindeglied für vier Alpenländer. Riesige Bergmassive ringsum das „Schwäbische Meer“ sind eine imposante Erlebniskulisse voller Eindrücke. Stationen unserer Reise sind u.a.: Konstanz, Steinau am Rhein, Lindau, Bregenz (mit der Möglichkeit der Auffahrt zum Pfänder), Insel Mainau, Insel Reichenau, Friedrichshafen, Meersburg, Birnau und Ravensburg. Es sind noch Plätze frei!

Programme liegen in der Kirche und im Gemeindehaus aus. Auskunft und Anmeldung ab sofort bei Frau Radtke, Tel. 801 87 41.

## Himmelfahrt:



### Bachkantate mit der Kantorei Kleinmachnow

Unsere Gemeinde ist mit drei Chören – dem Kirchenchor, dem Gospelchor und dem Kinderchor – gesegnet. Wir haben immer wieder Grund, uns an diesen Chören zu freuen. Dennoch sind unsere Möglichkeiten hier begrenzt. Anders ist das in Kleinmachnow mit einer großen Kantorei. Am Himmelfahrtstag (17. Mai, 11 Uhr) sind wir einmal Nutznießer der dortigen kirchenmusikalischen Arbeit: Wir feiern in unserer Kirche gemeinsam mit den Kleinmachnowern den Festgottesdienst, in dem die Kleinmachnower Kantorei eine Bachkantate zum Himmelfahrtsfest

singen und musizieren wird. Lassen Sie sich einladen, dies mitzuerleben in unserer Kirche.

**Kirche zur Heimat  
Samstag, 19.5.2012,  
18 Uhr**

**Kissi-CHOR**

*Leitung: Anita Rennert*

**„Ein Sommertag“**

**Konzert mit sommerlicher  
Chormusik aus fünf  
Jahrhunderten**

„Von Renaissance bis Pop“  
lautet das Motto und bestimmt damit die Programmauswahl für dieses Konzertes.

## Pfingstsonnabend: Gospelkonzert

Zu Pfingsten bekommen wir Besuch von einem Gospelchor aus Münster in Westfalen. Ursprünglich war ein gemeinsames Konzert mit unserem Gospelchor geplant, das von unserer Seite aus aber dann doch nicht organisierbar war. Nun müssen die Münsteraner allein singen, tun das auf ihrer Berlinreise auch sehr gern am *Pfingstsonnabend*, das ist der 26. Mai um 20 Uhr. Lassen Sie sich auch dazu herzlich einladen – kein Fest ist besser dazu geeignet, mit Gospelmusik die Kraft des Heiligen Geistes zu erleben. Näheres entnehmen Sie dann bitte den Aushängen und Abkündigungen oder dann auch im Netz.

# Offene Gruppen und Kreise **Wo finde ich Anschluss?**

## Kinder

### Kindernachmittage

für Vor- und Grundschul Kinder  
Gemeindehaus: Familienetage  
4. Mai und 1. Juni 16 Uhr

Sabine Lutz, Indra Wiesinger, Cordula Westphal,  
Almut Hohmann

### Familiensonntage

Für Familien und alle Interessierten am  
10. Juni ab 12 Uhr  
im Gemeindehaus.

### Kindertagesstätte des Diakonischen Werkes Steglitz-Teltow-Zehlendorf

für Kinder von 1 bis 6 Jahre  
Leo-Baack-Straße 6  
Mo – Fr: 7 – 17 Uhr  
Leitung: Elke Scholz

### Eltern-Kind-Gruppe

für Kinder von 3 bis 6 Jahre  
Gemeindehaus Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr  
Leitung: Gaby Veas

### „Kinderzeit“

Immer Sonntags  
Koordination: Irene Ahrens-Cornely

### Krabbeltreff bis 3

Gemeindehaus: Familienetage  
dienstags 9.30 bis 11.30 Uhr  
Anmeldung und Kontakt: Ute Meißner,  
Tel. 0179 39 49 792

mittwochs 9.30 bis 11.30 Uhr  
Anmeldung und Kontakt:

Ulrike Harder, Tel. 0174 4142144

### Schularbeitszirkel ab 3. Klasse

Gemeindehaus: Tafelsaal, montags um 16 Uhr  
Renate Jonas, Tel. 033203 70537

### Instrumentalgruppe

mit Ulrich Hansmeier, Isabel Ninke und Indra  
Wiesinger  
Die Kinder können ihre Instrumente mitbringen.  
Wir proben projektbezogen.  
Probentermine bitte erfragen:  
Ulrich Hansmeier, Tel. 01632 406 107

MIT KOSTENBETEILIGUNG:

### Musikalische Früherziehung

Musikalische Früherziehung  
Instrumentenkarussell und Gitarrenunterricht  
(ab 5 Jahre)

montags 13.45 – 14.45 Uhr (Familienetage)  
dienstags 13.00 – 19.15 Uhr (Familienetage  
oder Chorraum)

donnerstags 13.00 – 19.30 Uhr (Familienetage)  
Auskunft: Sandra Kögel, Tel. 695 99 793  
sandra\_koegel@web.de

(Kein Unterricht in den Ferien)

### Kinderchor

( der Chorbeitrag beträgt 5 € im Monat )  
im Chorraum der Kirche

donnerstags 15.30 – 16.30 Uhr (5 – 7 Jahre)  
donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr (ab 8 Jahre)  
Andrea Eckhardt, Tel. 32 76 48 60  
info@singlust.de

### Cellountericht (ab 5 Jahre)

Jugendräume & Tafelsaal,  
Termin nach Vereinbarung  
Cornelia Hampel, Tel. 680 89 330

### Tanz-Gruppen (ab 6 Jahre)

Großer Saal  
Auskunft / Anmeldung: Caroline Krause,  
Tel.: 0178 72 90 201; tanzzentrum@gmx.net  
Das gesamte Programm können sie im Internet  
unter [www.heimatgemeinde.de](http://www.heimatgemeinde.de) nachlesen

## Jugend

### Jugendcafé

Gemeindehaus: Jugendcafé  
dienstags von 16.30 bis 17.30 Uhr,  
donnerstags von 18.00 bis 19.00 Uhr  
Wir Teamer freuen uns auf Euch!  
Laurence Fronzeck, Jonas Dunkel, Miriam Wieseke

### Young Parish

Gemeindehaus: Jugendkeller  
freitags 19 bis 22 Uhr  
Jana Lutz, Pfr. Hartmut Scheel, Hanna Berger  
hanna.berger@teltow-zehlendorf.de

## Senioren

### Seniorenbibelkreis

Gemeindehaus: Gelber Saal  
freitags von 15.00 bis 16.30 Uhr,  
Leitung: Pfarrer Hartmut Scheel

## Allgemeine Kreise

### Gesprächskreis: Mit Gott leben!

Gemeindehaus: Familienetage  
Donnerstag, 3. Mai 20-22 Uhr  
„Was ist Wahrheit?“  
Marion Tischer Tel 805 88 616 /-617

### Heimat-Basar-Treff

Gemeindehaus, montags 14 – 17 Uhr  
Leitung: Renate Jeske, Tel. 802 81 08  
Stellv. Leitung: Monika Massow Tel. 815 84 19

### Ökumenischer Arbeitskreis

monatliches Treffen mit Christen aus evangeli-  
scher und katholischer Nachbargemeinde,  
Montag 14. Mai, 19.30 Uhr  
Gemeinde St. Otto, Heimat 67  
Auskunft bei Christian Penzlin, Tel.: 811 62 36

### Bibelstudium

Gemeindehaus: Gelber Saal  
8.Mai 22. Mai. und 5. Juni jeweils 20 Uhr  
Thema: Genesis (1. Mose).

Leitung: Pfarrer Hartmut Scheel  
Kontakt: Christian Penzlin, 811 62 36

### „Offener Gesprächskreis“

Gemeindehaus: Familienetage  
jeden letzten Montag im Monat, 15 Uhr  
Auskunft: Waltraud Radtke, Tel.: 801 87 41

### Männertreff

Gemeindehaus,  
am 10. Mai bereits um 16: 00 Uhr (!)  
und am 24. Mai wieder um 19:30 Uhr  
*Interessenten sind immer willkommen.*  
Manfred Mertins, Tel.: 756 51 138,  
Bernd Schulze, Tel.: 815 13 13

### Tanzgruppe Gesellschaftstanz

Großer Saal, montags 20 Uhr  
Ehepaar Veas, Tel.: 03329 / 61 63 70  
nicht in den Ferien

### Tanzgruppe

Großer Saal, dienstags 19 Uhr  
Astrid Beran, Tel.: 0157 757 85 775

MIT KOSTENBETEILIGUNG:

### Nähkurse für Frauen

Gemeindehaus: Tafelsaal  
dienstags und donnerstags 9 – 12 Uhr  
mittwochs 14 – 18 Uhr  
Ingrid Fritzsche, Tel.: 813 16 97

### Aerobic-Kurs

Großer Saal  
montags 18.15 – 19.45 Uhr  
Gebühr: 4 Euro / Abend  
Auskunft und Anmeldung: Kristina Ambos,  
Tel.: 847 22 257  
Bitte Sportschuhe mit heller Sohle und  
Isomatte mitbringen!

## Kirchenmusik

### Kirchenchor

Kirche, Chorraum  
mittwochs 19.45 – 21.30 Uhr  
Leitung: Katharina Daur

### Posaunenchor

Großer Saal, mittwochs 20 – 22 Uhr  
Leitung: Traugott Forschner, Tel.: 033203/82 657

### Gospelchor „Spirit of Gospel“

Kirche: Chorraum  
dienstags 19.30 – 21.30 Uhr  
Leitung: Darryl S. Best,  
Tel.: 531 40 518 und 0173 / 4093 555,  
rachmaninoffbest@yahoo.com  
Auskunft/Kontakt: Reinhild Biesler, Tel.: 817 61 56,  
r-biesler@t-online.de

## IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindegliederung der Ev. Kirchengemeinde Zur Heimat, Heimat 27, 14165 Berlin  
Redaktion: Pfr. Hartmut Scheel (verantw.), Irene Ahrens-Cornely, Elke Feskorn, Karin Purmann, Bettina Palm,  
Christian Penzlin Layout: Friedrich Lutz; Druck: mediaray-graphics, Parallelstr. 29a, 12209 Berlin  
Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 10.04.2012. Die Redaktion behält sich vor, den Text sinngemäß zu kürzen und im  
Rahmen der neuen deutschen Rechtschreibung und Grammatik zu korrigieren und dies kenntlich zu machen. Das Gemein-  
deblatt wird in einer Auflage von 2300 Exemplaren an alle Gemeindeglieder kostenlos verteilt oder per Post versandt.  
Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht immer die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wiedergeben.



## Ev. Kirchengemeinde Zur Heimat

### Postanschrift:

Heimat 27, Tel. 815 18 39  
14165 Berlin Fax 845 09 598  
kontakt@heimatgemeinde.de  
www.heimatgemeinde.de

### Gemeindebüro

Claudia Barnett Tel. 815 18 39  
Öffnungszeiten: Di - Fr 10 - 13 Uhr  
Mi 16 - 18 Uhr  
Mo geschlossen

### Pfarrer

Hartmut Scheel Tel. 815 18 39  
Tel. 308 81 927  
pfarrer@heimatgemeinde.de

### Sprechstunde

Fr 12 - 13 Uhr  
Irene Ahrens-Cornely Tel. 815 18 39  
pfarrerin@heimatgemeinde.de

### Sprechstunde

Di 10 - 11 Uhr  
**Gemeindekirchenrat**

Vorsitzende: Sabine Lutz Tel. 815 85 37  
gkr@heimatgemeinde.de

### Wirtschaftler

Wolfgang Stöckel Tel. 815 18 39  
wirtschaftler@heimatgemeinde.de

### Gemeindebeirat

Vorsitzende: Karin Purmann Tel. 818 39 69  
karinpurmann@heimatgemeinde.de

### Arbeit mit Kindern und Familien

Astrid Schmedemann Tel. 815 18 39  
kinder@heimatgemeinde.de

### Arbeit mit Jugendlichen

Hanna Berger Tel. 0177 - 5377621  
hanna.berger@teltow-zehlendorf.de

### Kirchenmusik

Katharina Daur Tel. 771 69 32  
k.daur@gmx.de

### Eltern-Kind-Gruppe

Gaby Veas Tel. 845 09 599  
eltern-kind-gruppe@heimatgemeinde.de

### Kindertagesstätte

Leo-Baeck-Str. 6, 14165 Berlin  
Elke Scholz Tel. 815 15 72  
ev.kita-zur-heimat@dwstz.de

### Haus- und Kirchart

Rüdiger Lautenschlag Tel. 815 18 39

### Kunstbeauftragte

Susanne Schrenk Tel. 815 55 14  
Brigitte Sommer Tel. 815 81 98

### Konzertbeauftragte

Gabriele Meltendorf Tel. 815 40 45  
rain.meltendorf@t-online.de  
Nils Harmsen Tel. 815 00 16  
nils.harmsen@t-online.de

## Gemeindeförderungsverein Zur Heimat e.V.

### Vorsitzender:

Prof. Dr. Ernst Renfordt Tel. 815 57 52

### Kassenwart:

Klaus Weiser Tel. 802 77 76

## Spendenkonto

### Direkt-Spendenkonto der Gemeinde:

Kirchenkreisverband Berlin Süd-West  
Kto.-Nr. 404 39 90  
Ev. Darlehns Genossenschaft eG, Kiel  
BLZ 210 602 37  
„Zur Heimat“ | Zweck | Name | Adresse

### Gemeindeförderungsverein Zur Heimat e.V.

Kto.-Nr. 990 65 107  
Postbank Berlin BLZ 100 100 10  
**Freunde der Kita Zur Heimat e.V.**  
Kto.-Nr. 782270

Ev. Darlehns Genossenschaft eG Kiel  
BLZ 100 602 37

SPENDENBESCHEINIGUNGEN WERDEN GERN ERSTELLT.

# Gottesdienststrunde am 3. Juni

Liebe Gemeinde,

Mit der veränderten Sonntagsgottesdienstzeit – 11 Uhr – und dem neuen Ablauf des Gottesdienstes haben wir mit dem Monat Mai die Hälfte der Probezeit hinter uns. Am Sonntag, den 3. Juni, laden wir nach dem Gottesdienst wieder zum Gespräch über die inzwischen gemachten Erfahrungen und Fragen rund um den Gottesdienst ein. Achtung: Der ursprüngliche Termin war Pfingstsonntag! Wir haben den Termin um eine Woche verschoben, um auch all denen, die Pfingsten verreisen wollen, die Chance zum Mitreden zu geben.

Die herzliche Einladung vorab: **Beteiligen Sie sich am 3. Juni am Gespräch!**

Wir haben vor, in diesem Gespräch am 3. Juni eine Arbeitsgruppe zu bilden, die dann für den Herbst die Entscheidung, wie es im nächsten Kirchenjahr weiter gehen könnte, vorbereiten soll.

Wegen des Kirchenkreisfestes mussten wir übrigens auch den nächsten Termin verlegen, in diesem Falle vorziehen: Die dritte Gottesdienststrunde wird am Sonntag, den 19. August nach dem Gottesdienst stattfinden (nicht wie angekündigt am 26.8.).

Ihr Pfarrer Hartmut Scheel



Redaktionsschluss für die Ausgabe im Juni: **7. Mai 2012**  
Beiträge senden Sie uns bitte per E-Mail an [redaktion@heimatgemeinde.de](mailto:redaktion@heimatgemeinde.de)  
oder geben sie im Gemeindebüro ab. Das Gemeindeblatt ist auch im Internet unter [www.heimatgemeinde.de](http://www.heimatgemeinde.de) einzusehen.